

Jahresbericht 2007

Heimat

Höhepunkt des Jahres war die Ausendung des PC-12 am 30. März in Stans. Das Flugzeug ist unterdessen im Bestimmungsland Papua eingetroffen (siehe S. 7 und die Berichte auf www.wycliffe.ch) Im Sommer stiess Beat Kunz zur Büro-Equipe, um sich während zweier Jahre in der Öffentlichkeitsarbeit einzusetzen. Ebenfalls in diesem Bereich setzt sich Cornelia Kocher seit November ein.

Personal

Neue Kandidaten und Mitarbeiter

Matthias Feurer, Bettina Wassmer sowie Andy & Astrid Huber mit Lea bereiten sich auf Einsätze im Bereich Linguistik und Übersetzung vor. Franziska Wegmann wurde am 18. August als Kandidatin aufgenommen. Sie plant einen zweijährigen Einsatz als Laborantin in Papua Neuguinea zu machen. Nach vielen Jahren Mitarbeit und kurzen Unterbrüchen wurden Peter Thalmann am 1. September und Martin Krüsi am 1. Oktober wieder aktive Mitglieder, um in Zukunft in Linguistik und Übersetzung Beraterisch tätig zu sein.

Erstmals ausgereist / neues Projekt begonnen

Doris Schudel und Barbara de Vries sind seit dem 1. Januar im Einsatz, Doris als Pflegefachfrau in PNG, Barbara im administrativen Bereich für Wycliffe Europa. Sabine Brackhahn, langjähriges deutsches Mitglied, arbeitet vorübergehend von der Schweiz aus weiter, wo sie Kandidaten betreut, die Französisch lernen. Linguistin Evelyne Urech reiste im Frühjahr in ihr Einsatzland in Osteuropa, um Roma-Sprachen zu erforschen. Andrea Suter, Burkina Faso, ist in einen anderen Landesteil gezogen, um einer Kollegin aus den

USA beim Aufbau eines Sprachprojektes zu helfen. Soweit möglich hilft sie von dort aus im Cerma Projekt mit.

Auslandeinsatz abgeschlossen

- Beat & Robyn Kunz mit Tabea, Simeon und Nadja beendeten im Juli ihren 7-jährigen Einsatz im Herzen Afrikas, um während 2 Jahren bei Wycliffe Schweiz mitzuarbeiten.
- Marlies Vogt beendete ihren zweijährigen Einsatz als reisende Lehrerin in Kamerun Ende Juni.
- Andreas & Gabriela Geering mit Markus und Matthias kehrten im August nach 5 Jahren aus Südasiens in die Schweiz zurück.
- David & Irène Cherpillod beendeten ihren Einsatz im Prom'Alpha-Projekt in Kamerun Ende Juni und Cornelia Kocher und Andreas Ernst Ende September.
- Marti Giger schloss im November ihren Einsatz in Nordkamerun ab. Sie war im Jahr 1973 erstmals ausgereist.

In den Ruhestand getreten:

- Margrit Bolli, Pfyn TG, nach 40 Jahren Mitarbeit in der Côte d'Ivoire
- Hanni Gassmann, Boppelsen ZH, nach 29 Jahren Mitarbeit in Papua Neuguinea

Mehrere Wochen oder Monate als Gasthelfer haben mitgearbeitet:

- Jonathan Batt, Pieterlen, als Praktikant in Tschad
- Mirjam Gähwiler als Lernhelferin in Tansania
- Ursula Hauser als Lernhelferin in Kamerun
- Yvonne Herren als Lernhelferin in der Zentralafrikanischen Republik
- Simon Neuhaus als Linguist im Tschad
- Thomas Nyffenegger als Informantiker in Kamerun
- Philip Perry im Computerbereich

auf den Philippinen

- Thomas Ryter als Praktikant in Burkina Faso
- Marlen Zullinger als Lernhelferin in Kamerun

Neue assoziierte Mitglieder unseres Vereins:

Margrit Bolli, Hanni Gassmann, Margrit Hotz, Marlies Vogt, Annetmarie Zimmerli.

Finanzen

Die Arbeit wurde zu 94.5% durch Spenden und Legate finanziert. Weitere 4.3% wurden verschiedenen Projektfonds entnommen. Da diese Fonds aus Spenden früherer Jahre geöffnert wurden, handelt es sich auch hierbei um eine Finanzierung aus Spenden. Somit beträgt die Finanzierung durch Spenden effektiv 98.8%. Im Finanzjahr 2006/2007 betragen die Spendeneingänge Fr. 4'666'518 und damit Fr. 219'484 oder 4.5% weniger als im Vorjahr. Dieser Rückgang ist darauf zurückzuführen, dass eine grössere Anzahl Mitarbeiter(innen) ihren Einsatz beendet oder das Pensionsalter erreicht haben. Diese Abgänge konnten (noch) nicht kompensiert werden. Da alle Mitarbeitenden ihren eigenen Gönnerkreis haben, verliert Wycliffe bei deren Austritt meistens auch eine ganze Gruppe von treuen Unterstützern. Dadurch wird es auch schwierig, Abgänge durch einheimische Mitarbeiter vor Ort zu ersetzen.

96.3% aller Spenden waren zweckbestimmt für verschiedene Mitarbeiter und Projekte. Die nicht zweckbestimmten Gaben wurden dazu verwendet, das Einkommen jener Mitarbeiter zu verbessern, für die nicht genügend zweckbestimmte Gaben eingegangen waren.

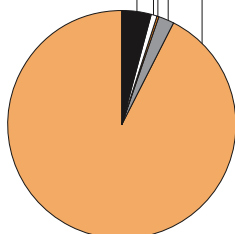
Erfreulicherweise durften wir auch wieder Legate von insgesamt



Mirjam Gähwiler reiste als Lernhelferin nach Tansania.

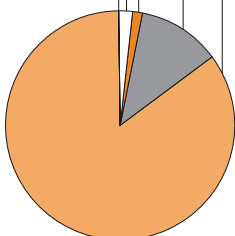
Erträge

Spenden	92.3 %
Legate	2.2 %
Andere betr. Erträge	0.4 %
Immobilienresultat	0.8 %
Aus Fonds u. Rücklagen	4.3 %



Aufwendungen

Mitarbeiter u. Projekte Ausland	84.8 %
Mitarbeiter Schweiz	11.7 %
Publik. / Öffentlichkeitsarbeit	1.4 %
Übriger administr. Aufwand	1.9 %
Finanzresultat	0.2 %



Fr. 110'883 in Empfang nehmen. Dies ist für uns ein sehr schöner Betrag, auch wenn er deutlich unter dem Vorjahresergebnis liegt, als wir ein einmalig hohes Legat von 1,7 Millionen erhielten.

Auf der Aufwandseite wurden 84.8% für die verschiedenen Mitarbeiter und Projekte im Ausland verwendet. 11.7% benötigten wir für die Mitarbeiter in der Schweiz, sowie 3.5% für Sachaufwand und Raumkosten.

Bei der hier veröffentlichten Jahresrechnung handelt es sich um eine provisorische, von den Revisoren noch nicht geprüfte Rechnung. Die detaillierte und geprüfte Jahresrechnung kann ab 01.01.08 auf www.wycliffe.ch eingesehen werden. Auf Wunsch senden wir sie Ihnen gerne zu oder beantworten Ihre Fragen am Telefon.

BILANZ per 30. September 2007

AKTIVEN:	30. Sept. 2007	Vorjahr
Umlaufvermögen:		
Flüssige Mittel und Wertschriften	1'896'701	552'318
Forderungen	40'225	45'493
Aktive Rechnungsabgrenzung	234'237	188'090
	<u>2'171'164</u>	<u>785'901</u>
Anlagevermögen Liegenschaften	588'300	2'324'300
Total Aktiven	2'759'464	3'110'201

PASSIVEN:		
Kurzfristiges Fremdkapital	347'532	507'883
Langfristiges Fremdkapital	74'000	74'000
	<u>421'532</u>	<u>581'883</u>
Fondskapital	2'098'690	2'347'608
Organisationskapital		
Gebundenes Kapital	152'826	91'537
Freies Kapital	89'173	86'996
Jahresergebnis	-2'757	2'177
	<u>239'242</u>	<u>180'710</u>
Total Passiven	2'759'464	3'110'201

BETRIEBSRECHNUNG (1. Oktober 2006 - 30. September 2007)

ERTRAG	2006/2007	Vorjahr
Spenden	4'666'518	4'886'002
Legate	110'883	1'718'070
Beiträge	5'383	33'115
Andere betriebliche Erträge	12'710	15'600
Total Ertrag	4'795'494	6'652'786

AUFWAND		
Direkter Projektaufwand:		
Personalaufwand	-2'738'459	-2'729'118
Reise- und Repräsentationsaufwand	-533'124	-567'896
Übriger Projektaufwand	-1'014'164	-1'012'820
	<u>-4'285'747</u>	<u>-4'309'834</u>

Administrativer Aufwand:		
Personalaufwand	-593'020	-569'373
Reise- und Repräsentationsaufwand	-26'456	-33'904
Sachaufwand Mittelbeschaffung	-71'899	-73'787
Sachaufwand Verwaltung	-22'065	-22'504
Raum- und Unterhaltskosten	-45'698	-45'093
	<u>-759'138</u>	<u>-744'662</u>

Total Aufwand	-5'044'885	-5'054'496
Betriebsergebnis	-249'391	1'598'290
Finanzresultat	-7'451	7'642
Immobilienresultat	38'366	11'531
Fondsergebnis	277'008	-1'617'987
Einlage in / Entnahme aus geb. Kapital	-61'288	2'700
Ergebnis netto	-2'757	2'177

Schweizer im Einsatz heute



Rosmarie & Heini Knecht leben seit 9 Jahren auf den Philippinen. Zusammen mit Gruppen von einheimischen Sprechern vertonen sie den Jesus-Film in die Sprachen der ansässigen Volksgruppen und stellen Kassetten her mit Bibellesungen in der Muttersprache, begleitet von traditioneller Musik.

Von den insgesamt 5300 weltweit tätigen Wycliffe-Mitarbeitern stellt die Schweiz Ende 2007 114, das heisst gut 2%; davon arbeiten 96 in Partnerorganisationen in Übersee. Im europäischen Ausland sind 3 Mitarbeiter tätig, im Schweizer Heimatbüro deren 13, wovon 3 vollzeitlich. Dazu kommen 2 Kauffrau-Lernende. Die 96 Mitarbeiter in Übersee leben in 25 Ländern über die ganze Welt verteilt. 66 arbeiten in insgesamt 41 Sprachprojekten, 23 davon als Projektberater. 30 sind in der Verwaltung und anderen unterstützenden Diensten tätig, davon 5 als Computerfachleute, 6 im Medienbereich, und 12 bekleiden eine leitende Stellung in den Einsatzländern.

Sprachforschung

Die Mitarbeiter in den Sprachprojekten arbeiten alle mehr oder weniger intensiv in der sprachwissenschaftlichen Forschung. Dazu gehören beispielsweise die Beschreibung des Lautsystems, der Grammatik und die Herstellung von Wörterbüchern. Linguistische Berater, darunter 3 Schweizer, stehen den Übersetzern und Alphabetisierungsfachleuten zur Seite und unterrichten an Kursen. 2 Mitarbeiter arbeiten in der Spracherkundung.

Ausbildung

»Wissen weitergeben« ist einer der wichtigsten Grundsätze von Wycliffe seit der Gründung im Jahr 1934. SIL bietet die Grundausbildung für die Mitarbeit bei Wycliffe in 17 Ländern auf 5 Kontinenten an. Die weiterführenden französischsprachigen Kurse fanden 2007 zum dritten Mal in Afrika statt, nämlich in Kamerun. Sie wurden von einer Schweizerin geleitet. In den Einsatzgebieten finden Kurse für einheimische Mitarbeiter auf jedem Niveau statt: Von Kursen für Leselehrer, die selbst gerade erst lesen gelernt haben, bis zur Schulung von Mitarbeitern mit abgeschlossenem Universitätsstudium.

Alphabetisierung

18 Schweizer Mitarbeiter sind an rund 26 Alphabetisierungsprojekten beteiligt, 5 von ihnen als Berater mehrerer Sprachgruppen. Sie bilden Lehrer für Leseklassen aus, helfen bei

der Erstellung von Lesematerial und führen Kurse für Verfasser einheimischer Literatur durch. Dieser Beitrag zur Förderung der Sprachen und Kulturen wird von den Regierungen sehr geschätzt.

Ethnologie

Das Studium und ein gutes Verständnis der einheimischen Kultur ist Voraussetzung für die Bibelübersetzung. 3 Schweizer Mitarbeiter sind in der ethnologischen Forschung tätig, 2 davon als Berater.

Bibelübersetzung

Insgesamt 29 Schweizer Mitarbeiter übersetzen neu- und alttestamentliche biblische Bücher in enger Zusammenarbeit mit den ansässigen Kirchen und Gemeinden. Übersetzungsteams werden von erfahrenen Übersetzungsberatern begleitet. In dieser Funktion sind 9 Schweizer anzutreffen.

Medien

Um den Völkern mit vorwiegend mündlichen Kommunikationssystemen entgegenzukommen, werden Texte und Bilder auf verschiedenen Trägern aufbereitet und der Bevölkerung zur Verfügung gestellt. In diesem Bereich sind 6 Schweizer tätig. Computerfachleute sind auf jeder Ebene im Einsatz.